

Reporttool

Funktionsweise

Das Reporttool liest die von diversen Brokern erstellten csv-Dateien ein und konvertiert diese in eine Ansicht, vergleichbar mit dem Report vom Metatrader4 von Metaquotes, kurz MT4.

Wenn der Report eingelesen worden ist, dann wird dessen Syntax und Plausibilität überprüft und verschiedene Besonderheiten einzelner Broker angepasst.

Wenn keine Fehler gefunden werden, dann wird der Report nach einem internen Schema der einheitlichen Dateibezeichnung in das Repository übernommen, was im Nutzerverzeichnis des jeweiligen Anwenders im Unterverzeichnis Volarodeo liegt.

Der Grund dafür ist allein darin begründet, daß sonst die cvs Dateien neueren Datums mit gleichen Dateinamen die alten Dateinamen überschreiben oder doppelte Einträge enthalten würden wenn sich Zeiträume überlappen und dies wird benötigt um verschiedenen Zeitabschnitte und verschiedene Nutzer getrennt abzuspeichern und mit der Zeit wie ein Mosaik zu vervollständigen, doppelte Einträge zu vermeiden und anschließend zu verketten, wie wir das von Torrent-Dateien kennen und somit lückenlos fortzuschreiben, unabhängig davon welcher Zeitrahmen für die Ansicht beim Export gewählt wird.

Würde man dies alles manuell erledigen, dann wäre dies ein enormer Zeitaufwand, der dem Trader am Ende fehlt. Das ist der Nutzen dieses Programnteils.

Besonderheiten der Syntax

Eine csv-Datei beginnt mit einem Byte Order Mark, kurz BOM, welcher die Anzahl und Reihenfolge der Bytes eines Zeichens bestimmt und diese einen Zeichensatz zugeordnet.

[Wikipedia: Byte Order Mark](#)

| Broker (alphabetisch) | CSV Typ | Format | Update |
|--------------------------------|---|--------|----------|
| CMCMarkets.com | Next Generation History | UTF-8 | 12.08.23 |

Ausgehend davon wird die Syntaxanalyse entsprechend angepasst und die Felder zwischen den Separatoren Variablen zugeordnet und in einem internen temporären Zwischenformat gespeichert damit der Arbeitsspeicher nicht mit langen Dateien zugemüllt wird.

Mit dem Dateiende der cvs-Datei wird das Zwischenformat mit dem Vorgänger und Nachfolger verkettet, abgespeichert und in der Ansicht der Zeitraum als „lückenlos vorhanden“ markiert. Das setzt natürlich voraus, daß beim Export aus der Tradingsplattform grundsätzlich erst einmal alle Felder exportiert werden, da sonst angenommen wird, daß die Datei komplett ist obwohl Teile fehlen, denn woher soll das Tool das sonst erfahren können und dies unbeachtlich ob diese Felder später im Ausgabe erscheinen oder ausgefiltert werden soll.

Jede cvs-Datei enthält in der ersten Zeile alle Bezeichner für alle nachfolgenden Spalten und wie man bei der Abrechnung der Haltekosten sehen, kann werden Zeilen erzeugt, die keine Kontobewegung verursachen und Zeilen erzeugt, die Kontobewegung erzeugen, aber keine Rückschlüsse auf die Ursache zulassen. Folglich müssen diese beiden Fälle getrennt betrachtet werden und dies wiederum für jeden einzelnen Broker unterschiedlich behandeln, um am Ende zu einem einheitlichen Datenformat zu gelangen, was wahlweise die Aufschlüsselung und die Aufsummierung der Haltekosten ermöglicht. Gleiches gilt die Einträge von Käufen und Verkäufen, die keine Kontobewegung erzeugen und Schließungen, die zu Vorgängen gehören, die weit zurückliegen.

Aus diesem Grund ist es erforderlich vor dem Import, den Nutzernamen, den richtigen Broker, die richtige Plattform und den richtigen Dateityp einzustellen und als Importprofil abzuspeichern. Dies gilt für alle Fälle wo die csv-Datei weniger Angaben enthält als das MT4-Importfilter an Daten erwartet.

Da die Software ständig ergänzt und um neue Features erweitert wird müssen die Profile nutzerspezifisch über Filter angepasst werden.

Inhaltsverzeichnis

Reporttool.....1

 Funktionsweise.....1

 Besonderheiten der Syntax.....1